

KÄRNTNER  SCHI-REVUE

Kelag-Fischer-Uniqa-Kindercup: SC Gerlitzen, Torlauf (Klassensieger): Lukas Egger (SG Spittal); Vanessa Weber (Landskron); Oscar Heine (Klippitztörl); Patricia Leeb (Gerlitzen); Niklas Kummerer (Villach); Carmen Spielberger (Klippitztörl); Samuel Stückler (Klippitztörl) und Thomas Thaler (Berg); Laura Brandner (Berg); Max Kacic (Landskron); Kerstin Franzel (Arnoldstein).

Raiffeisen-Schülercup: SC Arnoldstein, Dreiländereck, Torlauf (Klassensieger): Felix Hacker (Klippitztörl); Lara Della Mea (Arnoldstein); Mario Valente (Bad Kleinkirchheim); Nadine Fest (Gerlitzen); Sebastian Walder (Fresach); Lisa Sgnaolin (Arnoldstein). – SC Gerlitzen, Gerlitzen-Nordabfahrt, RTL (Klassensieger): Jennifer Starc (Petzen); Felix Hacker (Klippitztörl); Nadine Fest (Gerlitzen); Mario Valente (Bad Kleinkirchheim); Sellina Millonig (SV Villach); Dominique Puschitz (SV Villach).

Fischer-Villacher Brauerei-Jugendcup: SC Arnoldstein, Dreiländereck, Torlauf (Klassensieger): Adrian Pertl (Reichenau); Claudia Stückler (ESV St. Veit); Daniel Hasslacher (Berg). – SC Gerlitzen, Gerlitzen-Nordabfahrt, RTL (Klassensieger): Marco Schwarz (Bad Kleinkirchheim); Lena Thalmann (Berg); Lukas Stromberger (ESV St. Veit); Hanna Kirchmeier (Gerlitzen).

Fischer-Villacher Brauerei-Landes-cup: SC Arnoldstein, Dreiländereck, Torlauf (Sieger): Claudia Stückler (ESV St. Veit); Adrian Pertl (Reichenau). – SC Gerlitzen, Gerlitzen-Nordabfahrt, RTL (Sieger): Lena Thalmann (Berg); Marco Schwarz (Bad Kleinkirchheim); Patrick Dragaschnig (SV Villach); Alina Grischmigg (Mallnitz).

Elan-Uniqa-Intersport Eybl-Masters-Cup: SV St. Urban, Simonhöhe, Super-G (Klassensieger): Darja Lipnik (Gerlitzen); Hannelore Gigler (Innerkremis); Esther Hunziker (Bad Bleiberg); Ursula Langus (Sele Zell); Franz Unterlechner (Innerkremis); Rudolf Hofer (St. Urban); Franz Hausharter (ESV St. Veit); Franc Stehovec (Gerlitzen); Hermann Brandstätter (SC Rosental); Albert Seiwald (Landskron); Anton Orasche (St. Johann/Ros.); Gottfried Suppan (SC St. Veit); Willi Dorfer (Bad Kleinkirchheim); Gottfried Bistumer (Bad Bleiberg); Sascha Kavelar (Reichenau). – SC Rennweg/Katsch-

berg, Katschberg, RTL (Klassensieger): Gudrun Staudacher (Gmünd); Brigitte Robin (St. Stefan); Darja Lipnik (Gerlitzen); Katrin Prennushi (Arnoldstein); Elisabeth Kabusch (Innerkremis); Esther Hunziker (Bad Bleiberg); Mario Glabitschnig (Rennweg); Helmut Morre (Baldramsdorf); Rene Dalmatiner (Baldramsdorf); Rudolf Robin (St. Stefan); Rudolf Hofer (St. Urban); Valentin Mack (Ferlach); Johann Mühlbacher (Admira Villach); Hermann Brandstätter (SC Rosental); Albert Seiwald (Landskron); Anton Orasche (St. Johann/Ros.); Helmut Kari (Innerkremis); Willi Dorfer (Bad Kleinkirchheim); Gottfried Bistumer (Bad Bleiberg).

Kärntnermilch Sprunglauf-Landes-cup: SV Achomitz/SD Zahomc, Achomitz, Nordische Kombination (Klassensieger: David Kragler (Villach); Sarah Unterüberbacher (Villach); Christoph Seebacher (Villach); Mika Schwann (Klagenfurt); Patricia Drage (Achomitz); David Aigner (Villach).

Sparkasse Snowboard-Landes-cup: Askö SG Spittal/Drau, Goldeck-Bärnbiß, RTL (Klassensieger): Lukas Pletsch (ESV St. Veit); Mario Leitner (ESV St. Veit); Andrea Payer (St. Urban); Aron Juritz (Landskron); Stephanie Gfrerer (Landskron); Patrik Sima (Weißenstein); Tabea Travnik (ESV St. Veit).

Gartnerkofel-Schleppe-Kindersnowboardcup: Askö SG Spittal/Drau, Goldeck-Bärnbiß, RTL (Klassensieger): Marina Ankele (Landskron); Robin Maier (Landskron).

Volksbank Metnitztal-Cup: SV Oberes Metnitztal, Flattnitz, RTL (Klassensieger): Leonie Meier (SC Rosental); Sebastian Malle (SC Rosental); Kerstin Wolfger (Metnitztal); Tobias Malle (SC Rosental); Anja Meier (SC Rosental); Jakob Eisner (Metnitztal); Carmen Spielberger (Klippitztörl); Manuel Schoas (Metnitztal); Walter Stranner (Feldkirchen); Tamara Kaufmann (Klagenfurt); Janik Schusser (Klagenfurt); Sabrina Schönfelder (Metnitztal); Markus Künstner (Greim); Brigitte Esel (St. Johann/Ros.); Jessica Berger (Klagenfurt); Alois Pluch (Feldkirchen); Erwin Pobaschnig (ESV St. Veit); Helmbrecht Sumann (Neumarkt); Christian Tschernig (Klagenfurt); Stefan Stückelsberger (Klagenfurt); Andreas Höfferer (Klagenfurt).

SPORT-MIX

Sein erster Sieg im Weltcup

Markus Salcher (20) will zu den Paralympics 2014.

BEHINDERTENSPORT. Nach seinen zahlreichen Siegen im Europacup hat sich der halbseitig gelähmte Kärntner Schirennläufer Markus Salcher (20) seinen nächsten großen Traum erfüllt. Im italienischen Arta Terme feierte er im Riesentorlauf seinen ersten Weltcup-Sieg. Nach Rang zwei im ersten Lauf und fulminanter Bestzeit im zweiten Durchgang, war dieser Sieg vier Jahre nach dem ersten Triumph im Europacup der erste Platz auf dem Weltcup-Podium überhaupt. „Ich wusste immer, dass ich das Zeug dazu habe“, sagte Markus Salcher, auf das große Fernziel Paralympics 2014 in Sotschi fokussiert.



Ideallinie. Markus Salcher holt seinen ersten Weltcup-Sieg GEPA PICTURES

WAC schon am Mittwoch

FUSSBALL. Das Testspiel des Erste-Liga-Klubs WAC/St. Andrä gegen Austria Klagenfurt findet nicht wie geplant am Donnerstag, 2. Februar, statt, sondern wurde aufgrund der Wetterprognosen bereits auf Mittwoch, 1. Februar (16 Uhr, Poggersdorf), vorverlegt.



WAC-Stürmer Gotál wechselt zur Austria

FUSSBALL. Der Stürmer Sandro Gotál (Bild links) wechselt als Leihspieler bis Juni 2012 vom WAC/St. Andrä zum Regionalliga-Klub Austria Klagenfurt. Die Violetten erhalten zudem eine Kaufoption für den Spieler. Von 4. bis 11. Februar befindet sich die Kampfmannschaft des WAC im Trainingslager in der Türkei (Antalya). Drei Testspiele wurden absolviert. Montag gegen FC Lyubimets (BUL), Mittwoch gegen FC Pljevelja (Montenegro), Freitag gegen FC Studentesc (ROM). GEPA PICTURES

Probleme mit Verbandsführung: Ressenig hört sofort auf

SCHI ALPIN. Wegen „unüberbrückbarer Auffassungsunterschiede mit der Verbandsführung“ legt LSVK-Vizepräsident und Geschäftsführer Adi Ressenig mit sofortiger Wirkung alle seine Ämter im Landesschiverband zurück. Der Oberkärntner war 47 Jahre im Vorstand des LSVK.

„Was er genau damit meint, weiß ich nicht. Der Zeitpunkt seines Rücktrittes kommt für mich überraschend. Der Rücktritt selbst nicht, denn Ressenig hat in den vergangenen Monaten schon mehrmals angekündigt, aufhören zu wollen“, erklärte LSVK-Präsident Willi Liberda.

KULTUR

DIENSTAG, 31. JÄNNER 2012, SEITE 55



Der Herr mit der durchdringenden Stimme, Axl Rose, sorgt im Sommer in der Steiermark für Kreischalarm APA

Axl streut uns Rosen

Die Hardrock-Ikonen Guns 'n' Roses gastieren am 29. Juni in Unterpremstätten.

BERND MELICHAR

An die Himmelstür klopfen sie in ihrem genialen Bob-Dylan-Cover („Knocking On Heaven's Door“), im Sommer aber begehren sie Einlass auf dem Gelände des Schwarzl Freizeitentrums in Unterpremstätten bei Graz: Guns 'n' Roses, die skandalumwitterten Hardrock-Haudegen der 80er- und 90er-Jahre, werden am 29. Juni im Rahmen eines Open Airs ihre Hits nicht in den „November Rain“, sondern in die hoffentlich laue Sommernacht wuchten. Das hat die amerikanische Agentur der Band bekannt gegeben.

Der Gig ist noch so „frisch“, dass er gestern nicht einmal auf der Homepage der Gruppe zu finden war. Gerüchte auf der Seite von „Ö-Ticket“ (ohne Nennung des Auftrittsortes) haben allerdings ausgereicht, dass bereits

INFORMATION

Guns 'n' Roses wurden 1985 gegründet, Mitte der 90er zerbrach die Urbesetzung. Hits u. a. „Paradise City“, „Welcome To The Jungle“, „Sweet Child O' Mine“, „November Rain“. **Konzert:** 29. Juni, SFZ Unterpremstätten. Karten unter www.kleinezeitung.at/tickets **CD-Tipp:** Appetite for Destruction. Geffen. www.gunsnroses.com



Tausende Fans ihre Karten reserviert haben. In Unterpremstätten wird mit zirka 30.000 Besuchern gerechnet.

Obwohl die Herren Axl Rose und Slash längst getrennte Wege gehen und von der Originalbesetzung nur noch der Mann mit der durchdringenden Stimme (Rose) übrig ist, ziehen Guns 'n' Roses

Meisterliche Choreografen tanzen in Villach an

Großer Jubel bei der Salzburger Ballettwoche.

SALZBURG. Mit einer umjubelten Gala endete die zweite Ballettwoche des Landestheater Salzburg. Tags zuvor gab es den mit Spannung erwarteten Tanzabend „gefaltet“ der deutschen Choreografin Sasha Waltz.

Gemeinsam mit acht Mitgliedern ihrer Kompanie „Sasha Waltz & Guests“ sowie Carolin Widmann (Violine), Guy Benzion (Viola), Nicolas Altstaedt (Violoncello) und Alexander Lonquich (Klavier) verbanden die Choreografin und der französische Komponist Mark Andre Mozarts Klangwelten mit Neuer Musik auf akustischer und auf körperlicher Ebene.

Das Eröffnungsbild einer harmonischen Prozession aus Musikern und Tänzern steht gleichsam programmatisch für den ganzen Abend. Kein Zerbrechen von Traditionen soll hier passieren, vielmehr ein achtsames Auseinandernehmen, Umgruppieren, Überlappen und Verfugen. Bloßfüßig, in Kleidung aus vielfach farbenfroher Seide, deren Schnitte die Ära Mozarts zitieren, wirkt das Team einer Edeledition des Benetton-Katalogs entzogen. Waltz tritt meisterlich in Resonanz zur Musik. Sie und ihr exzellentes Ensemble verstehen es, Mozarts Heiterkeit ohne Trivialität in Hüpfen oder Springen zu übersetzen als auch auf Mark Andres Klangstrukturen fantasievoll zu antworten.

Im Gegensatz zum experimentellen „gefaltet“ setzt die Ballettgala auf gediegene Konvention. Das Ballett Salzburg steuert die Ensembleszenen bei. Die zwölf Gäste aus sechs deutschen Kompanien geben komische Solis und romantisch-dramatische Duette bekannter Choreografen. Unter ihnen Eric Gauthier und Mauro Bigonzetti. Beide gastieren im Congress Center Villach: das Aterballetto am 15. Februar mit zwei Arbeiten von Mauro Bigonzetti, die Gauthier Dance Company am 14. April mit Christian Spucks „Poppea“. Man darf gespannt sein. **INGRID TÜRK-CHLAPEK**